

MEIN ECK

DIE MONATLICHE INFORMATION
ZUR STADT RHEINECK.

AUSGABE 73
MÄRZ 2024
www.rheineck.ch



MEIN ECK
DEIN ECK
RHEINECK



INHALT

STADT	1
SCHULE	5
KIRCHEN	8
VEREINE / DIVERSES	9
KONTAKTE	12
AGENDA	12

REDAKTION

Stadt Rheineck

Öffnungszeiten Rathaus

MO–DO: 08.30–11.30 Uhr
13.30–17.00 Uhr

FR: 08.30–11.30 Uhr
Nachm. geschlossen

Betreibungsamt am
Dienstagnachmittag
zusätzlich geschlossen.

STADT

GRUNDSTÜCKKAUF GRÜENAU-AREAL

Im Grüenau-Areal soll eine gemischte Nutzung von Mehrgenerationen-Wohnen und Kleingewerbe entstehen – das hat die Arbeitsgruppe «Entwicklung Grüenau-Areal» an einer ihrer letzten Sitzungen beschlossen. Bereits in diesem Jahr soll ein Präqualifikationsverfahren mit anschließendem Investorenwettbewerb durchgeführt werden.

In den letzten Tagen ist der Stadtrat in der strategischen Arealentwicklung einen bedeutenden Schritt weitergekommen. Das Grundstück-Nr. 189, Florastrasse 3, soll erworben werden. Das 1'811 m² grosse Grundstück ist das letzte Grundstück des Areals, welches

sich im Eigentum der RLC Invest AG befindet. Es wird zum Preis von Fr. 1'086'600.00 an die Stadt Rheineck verkauft.

Für Grundstückserwerbe von Fr. 1,0 Mio bis Fr. 1,5 Mio. ist der Stadtrat, unter Vorbehalt des fakultativen Referendums, abschliessend zuständig. Der Kaufvertrag wurde bereits unterzeichnet.

Die Referendumsfrist dauert vom 26. März 2024 bis zum 6. Mai 2024. Die Unterlagen liegen im Rathaus öffentlich zur Einsicht auf.



Der Kauf dieser Liegenschaft ist ein weiterer Meilenstein in der Entwicklung des Areals.

SANIERUNG GARTENSTRASSE

Die bestehende Wasserhauptleitung in der Gartenstrasse in Rheineck besteht aus Graugussrohren aus dem Jahre 1955. Erst kürzlich sind zwei Wasserbrüche an der Gartenstrasse aufgetreten, welche aufwendig repariert werden mussten. Aus diesem Grund beabsichtigt die Stadt Rheineck im Jahr 2024 die Sanierung der Wasserleitungen in der Gartenstrasse.

Gleichzeitig bietet sich dadurch die Gelegenheit, die Werkleitungen für die Elektrizitätsversorgung anzupassen und die Infrastruktur effizient zu modernisieren. Die bestehende Mischabwasserkanalisation weist einen zufriedenstellenden baulichen und hydraulischen Zustand auf. Einzelne leichte Mängel sind erkennbar. Diese können allerdings mittels Kanalroboter im 2025 saniert werden.

Im Anschluss an die Arbeiten für die Werkleitungen soll der Strassenkörper Gartenstrasse saniert werden. Dies umfasst den Ersatz der Randabschlüsse inkl. Verstärkung der Fundamentschicht im Randbereich, die Anpassung der Strassenentwässerung und den Ersatz des Asphaltbelages. Die

Belags- und Fundationsuntersuchungen sind noch ausstehend und somit ist ein Fundamentsersatz nicht berücksichtigt.

Die Ingenieurleistungen für die Sanierung wurde an die Firma Wälli AG Ingenieure, Heerbrugg, vergeben.

VORVERKAUF SAISONKARTEN BADI

Auch in diesem Jahr wird für die Schwimmbad-Saisonkarten ein Vorverkauf durchgeführt. Mit 10 Prozent Rabatt können vom 6. Mai bis 10. Mai 2024 von 14.00–18.00 Uhr Dauerkarten direkt bei der Badi bezogen werden. Am 11. Mai öffnen sich dann die Tore des Schwimmbads.

ÖFFNUNGSZEITEN ÜBER OSTERN

Die Büros der Stadtverwaltung bleiben am Karfreitag, 29. März 2024 und Ostermontag, 1. April 2024 geschlossen. Am Donnerstag, 28. März 2024 schliessen unsere Schalter um 16.00 Uhr.

Am Dienstag, 2. April 2024 sind die Büros wieder wie gewohnt geöffnet. Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

ARNOLD NIEDERER-STIFTUNG – BEITRAGSGESUCHE

Die Arnold Niederer-Stiftung richtet aus ihrem Vermögen an gemeinnützige und wohltätige Institutionen karitativen und kulturellen Charakters in der Gemeinde Rheineck wiederum Beiträge aus. Gesuche um Beiträge aus dem Vermögensertrag sind bis 3. Mai 2024 schriftlich an den Stiftungsrat der Arnold Niederer-Stiftung, Rathaus, 9424 Rheineck, einzureichen.

Dem begründeten Gesuch sind die genehmigte Jahresrechnung 2023, der Vermögensausweis in einfacher Ausfertigung und ein Einzahlungsschein beizulegen. Aus der Rechnung der gesuchstellenden Organisation muss ersichtlich sein, was für Mittel die betreffende Institution aus eigener Kraft aufgebracht hat, ebenso wie gross der Vor- und Rückschlag im Jahr 2023 war und wie er verwendet bzw. gedeckt worden ist.

MITWIRKUNG ZUM HOCHWASSERSCHUTZPROJEKT RHESI

Anfang März lud der Kanton St.Gallen die Bevölkerung zu zwei Informationsveranstaltungen betreffend Mitwirkungsverfahren zum Hochwasser-

schutzprojekt Rhesi ein. Mittlerweile wurde die Mitwirkung gestartet und dauert bis 28. April 2024. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich unter www.sg.e-mitwirkung.ch über das Projekt informieren und mitwirken.

BAUBEWILLIGUNGEN

- Coop Mineralöl AG, Hegenheimer-mattweg 65, 4123 Allschwil, Erweiterung Tankstelle mit AdBlue Treibstoff, Grundstück Nr. 1076, Rorschacherstrasse 92, 9424 Rheineck
- Alterszentrum Altensteig, Appenzellerstrasse 37, 9424 Rheineck, Erstellung von 5 Erdsondenbohrungen, Grundstück Nr. 482, Appenzellerstrasse 37, 9424 Rheineck
- Alterszentrum Altensteig, Appenzellerstrasse 37, 9424 Rheineck, Erstellung Photovoltaikanlage, Grundstück Nr. 482, Appenzellerstrasse 37, 9424 Rheineck
- Holderegger Kurt, Untere Wiesenstrasse 3, 9424 Rheineck, Erstellung Photovoltaikanlage, Grundstück Nr. 788, Untere Wiesenstrasse 3, 9424 Rheineck
- Keller Bauunternehmung AG, Dietrichsguetstrasse 12a, 9424 Rheineck, Erstellung Lärmschutzmauer, Grundstück Nr. 1001, Dietrichsguetstrasse 8, 9424 Rheineck
- Skenderbeg Immobilien AG, Bachstrasse 2, 8586 Erlen, Fensterersatz, Grundstück Nr. 253, Poststrasse 9, 9424 Rheineck
- Pierlot Serge, Feldlistrasse 13, 9424 Rheineck, Ersatz Gasheizung durch Stückholzheizkessel und Erstellung Abgasleitung, Grundstück Nr. 355, Feldlistrasse 13, 9424 Rheineck
- Keller Bauunternehmung AG, Dietrichsguetstrasse 12a, 9424 Rheineck, Teilabbruch und Ersatz Stahlkonstruktion durch Ortbetonkonstruktion, Grundstück Nr. 11, Dietrichsguetstrasse 12a, 9424 Rheineck



Bereits beschriftet – das neue Fahrzeug der Wasserversorgung.

GENEHMIGTE (BAU)-ABRECHNUNGEN

Lindenstrasse – Sanierung und Anpassung Kanalisation

Kostenvoranschlag:	Fr. 160'000.00
Gesamtkosten:	Fr. 139'912.40
Minderkosten:	Fr. 20'087.60

Anschaffung Fahrzeug Wasser-versorgung

Kostenvoranschlag:	Fr. 50'000.00
Gesamtkosten:	Fr. 47'287.42
Minderkosten:	Fr. 2'712.58

ERSATZWAHLEN

Neues GPK-Mitglied gewählt

Am Sonntag, 3. März 2024 kam es in Rheineck nebst den eidgenössischen Abstimmungen und den kantonalen Wahlen auch zu Ersatzwahlen in den Gemeindebehörden.

Fabian Schefer wurde mit 615 Stimmen in die Geschäftsprüfungskommission gewählt. Felix Schellenberg konnte diese Wahl mit 153 Stimmen somit nicht für sich entscheiden.

2. Wahlgang Schulkommission

Bei den Ersatzwahlen der Schulkommission kommt es zu einem

2. Wahlgang. Das Ergebnis konnte nicht knapper sein. Stefanie Zoller erreichte mit 367 Stimmen lediglich eine Stimme mehr als Christine Hofacher. Das absolute Mehr wurde von beiden Kandidatinnen nicht erreicht. Der 2. Wahlgang wurde auf den 14. April 2024 angesetzt. Es sind zwei gültige Wahlvorschläge eingereicht worden.

Stefanie Zoller zog ihre Kandidatur zurück. Michèle Zutter reichte im 2. Wahlgang ihre Kandidatur ein und tritt somit gegen Christine Hofacher an.

Die Kandidatinnen erhalten nachstehend für den zweiten Wahlgang ebenfalls Gelegenheit, sich vorzustellen:

CHRISTINE HOFACHER

Frau Hofacher, bitte stellen Sie sich nochmals kurz vor:

Ich bin Christine (Cris) Hofacher, 42 Jahre alt und verheiratet. Seit über 20 Jahren arbeite ich im HPV Rorschach und bin Wohngruppenleitung an der Sonderschule Wiggendorf. Nebst meinem Engagement im OK des Mittelaltermarktes bin ich Vizepräsidentin und aktives Mitglied im Samariterverein Rheineck.

Was bewegt Sie dazu, auch im zweiten Wahlgang zu kandidieren?

Für mich war von Anfang an klar: «Ich möchte in die Schulkommission, um dort einen Beitrag für Rheineck zu leisten.» Mit dieser Klarheit habe ich im ersten Wahlgang kandidiert und stelle mich selbstverständlich auch im zweiten Wahlgang zur Verfügung. Ich freue mich über jede einzelne Stimme.

Für was stehen Sie ein?

Die Basis um vorwärts zu kommen ist eine direkte und transparente Kommunikation zwischen den Schülern, Eltern, Lehrern und Behörden. Rheineck ist eine kleine Schule und daher ist es wichtig, effektive Lösungen zu finden, die bei Möglichkeit auf vorhandenen Ressourcen basieren. Dabei sind für mich die Bedürfnisse der Schüler, Eltern und Lehrer genauso wichtig wie ein ausgewogener Umgang mit dem Budget. Eine gute Schule ist zentral für die Standortattraktivität von heute und sichert uns letztlich die Zukunft von morgen.



Christine Hofacher erreichte im ersten Wahlgang stolze 366 Stimmen.

MICHÈLE ZUTTER

Frau Zutter, bitte stellen Sie sich kurz vor.

Ich bin 43-jährig und wohne seit 15 Jahren in Rheineck. Neben meiner Arbeit als Mutter von vier schulpflichtigen Kindern leite ich die Bibliothek Rheineck. Diese beiden Aufgaben erfüllen mich mit grosser Freude und stellen mich vor viele Herausforderungen. Als gelernte Kauffrau und dipl. Ergotherapeutin kann ich berufliche und private Erfahrungen gut in meinen Alltag einflechten.

In meiner Freizeit unterhalte ich mit meinem Mann einen Schrebergarten im Feldli, bestaune und verarbeite unsere Ernte, gehe mit meinem Hund spazieren oder stehe dank meiner Söhne oft neben dem Fussballfeld. Selbstverständlich lese ich auch das ein oder andere Buch (vor). Der tägliche Austausch am Familientisch ist mir unsagbar wichtig.

Was hat Sie dazu bewegt, im zweiten Wahlgang als Kandidatin einzusteigen?

Wenn ich mich für etwas engagiere, dann tue ich das mit vollem Herzen. Da ich bis zum 3. März im Wahlkampf für die Kantonsratswahlen stand, wollte ich meine Konzentration neben der Arbeit in der Bibliothek auf die kantonalen Wahlen fokussieren.

Nach dem erfreulichen Abschneiden an den Kantonsratswahlen ermutigten mich meine Parteikolleginnen, doch noch einmal für die Schulkommission anzutreten. Denn: Die Schule Rheineck ist in meinem Alltag äusserst präsent und tägliches Thema am Familientisch. Eine positive Schulzeit bestimmt – auch bei meinen Kindern – über die weiteren Chancen und Entscheidungen des Teenagers bzw. Erwachsenen. Und über die Stimmung in meiner Familie.

Somit war für mich die Entscheidung wohlüberlegt aber einfach: Ich glaube, mit meinem beruflichen, politischen und privaten Rucksack einen wichtigen Beitrag in der Schulkommission leisten zu können.

Eine ausgewogene politische Aufstellung in einer so wichtigen Kommission trägt wesentlich zur Stabilität und Sicherheit in der Gemeinde bei.

Für was stehen Sie ein?

Damit Lehrerinnen und Lehrer täglich den Herausforderungen des heutigen Schulalltags gewachsen sind, braucht es nebst deren grossen Engagements und deren Fach- und Sozialkompetenz eine starke und ausgewogene Schulbehörde im Hintergrund. Der Lehrpersonenmangel darf in Rheineck nicht Einzug halten. Die Arbeit, die tagtäglich an unseren Kindern geleistet wird, muss dringend die Wertschätzung erfahren, die sie verdient.

Ich stehe für soziale und interdisziplinäre Teamarbeit, für eine schulische Förderung von Leistungsschwächen aber auch der leistungsstarken Kindern, die hilft, später Kosten durch Sonderbeschulung, Schulsozialarbeit, Logopädie, Ergotherapie und zusätzliche teure Spezialbetreuungen zu verhindern. Unsere Steuern müssen bestmöglich, gewissenhaft und nachhaltig im Schulbetrieb eingesetzt werden. Ich möchte, dass die Schule in Rheineck auch Stürmen trotzen kann. Unsere Kinder sollen positiv in die Zukunft gehen dürfen und zu starken Persönlichkeiten heranwachsen.



Michèle Zutter steigt im 2. Wahlgang in den Wahlkampf mit ein.

SCHULE

SCHULKOMMISSION

Waldkindergarten

Ab dem Sommer 2024 bietet die Schule Rheineck eine neue Kindergartenform an: Den Waldkindergarten. Im Februar fand ein erster Informationsanlass für interessierte Eltern statt und die Resonanz war sehr erfreulich. Am Elternabend in der Aula der Primarschule zeigte eine Pädagogin des St.Galler Vereins «Waldkinder» eindrücklich auf, was es für Kinder heisst, wenn die Natur zum Lern- und Spielort wird. Im Rheinecker Waldkindergarten wird es so sein, dass die Kinder die erste Lektion am Morgen im Knechthaus verbringen. Ab 8.55 Uhr ist die Gruppe jeweils komplett und dann gehen alle zusammen mit der Kindergärtnerin und der Unterrichtsassistentin in den Wald. Pünktlich um 11.45 Uhr findet sich die Gruppe wieder vor dem Knechthaus ein. An einem Vormittag pro Woche bleibt die Gruppe ganz im Kindergarten Knechthaus. Der Waldkindergarten ist somit eigentlich eine Umkehrung des Regelkindergartens: Einmal sind die Kinder «in-house» und an vier Tagen geniessen die Kinder Bewegung, Spiel und Lernen in der freien Natur.

Die Lehrpersonen des Waldkindergartens im Interview:

HEIDI KELLER:

Weshalb haben Sie sich entschieden, ein Teilpensum im Waldkindergarten zu übernehmen?

Mit dem Waldkindergarten Rheineck geht für mich ein langjähriger und grosser Traum in Erfüllung. Daher meine spontane Zusage.

Wie haben Sie, als Mutter von drei Söhnen, Familienausflüge in den Wald erlebt?

Waldfamilienausflüge bedeuteten für unsere Söhne herumtollen, auf dem Feuer kochen, leuchtende Augen und

rote Backen. Über längere Zeit organisierten wir Waldmittwochnachmittage. Unsere Söhne durften Klassenkameraden, gegen ein kleines Kursgeld, in unseren Wald mitnehmen. Oft sassen bis zu 18 freudige Kinder auf unserem Waldsofa und erlebten viele gemeinsame Abenteuer. Das waren unvergessliche Zeiten.

Brauchen «Waldkinder» eine spezielle Ausstattung?

Im Waldkindergarten sind wir bei (fast) jedem Wetter draussen. Klar, dass gerade bei kaltem oder feuchtem Wetter die wetterangepasste Kleidung entscheidend dafür ist, ob die Kinder unbeschwert und zufrieden spielen können oder lustlos und fröstelnd dabei sind. Aus diesem Grund sind Regenjacke, Regenhose und auch wasserdichte Schuhe ein Muss! Im



Heidi Keller

Sommer sollte aber auch der Sonnenhut und die Sonnenbrille nicht fehlen.

Kann der Lehrplan auch im Wald eingehalten werden?

Die Schüler des Waldkindergartens erwerben die gleichen Kompetenzen aus dem Lehrplan wie die Kinder im Regelkindergarten – nur auf eine andere Art und Weise. Klar ist: Das Spiel als kindliche Lernstrategie lässt sich im Wald sehr fantasievoll umsetzen.

Wie könnte ein typischer Waldmorgen aussehen?

Geprägt von gemeinsamen Ritualen bis hin zur täglichen Entdeckungstour lässt der Waldmorgen vieles zu! Kein Morgen ist wie der andere...

RAHEL LOHER

Woher kommt Ihre Begeisterung für den Wald?

Seit meinem 6. Lebensjahr habe ich fast jeden Samstagnachmittag mit der Pfadi im Wald verbracht. Die dort gemachten Erinnerungen und geschlossenen Freundschaften gehören zu den prägendsten Momenten in meiner Kindheit. Der Wald gibt uns enorm viel und dies möchte ich in meiner beruflichen Tätigkeit leben und weitergeben.

Welche Besonderheiten gibt es im Waldkindergarten?

Es gibt keine Grenzen bildenden Wände, keine ebenen Böden oder vorbereitete Spielplätze, was den Wald zu einem riesigen Spielraum werden lässt. Überall findet sich Naturmaterial, welches die Fantasie und den Erfindergeist anregt, sowie den Zusammenhalt der Gemeinschaft fördert und die Neugierde der Kinder weckt. Das Kind muss/kann/darf sehr viel selbst entwickeln, planen, erforschen, entdecken, kreieren und umsetzen.

Was lernen Kinder im Waldkindergarten?

Alles, was im Regelkindergarten auch auf dem Tagesprogramm steht, nur auf eine andere, sprich waldigere Art.



Rahel Loher

Sind Kinder, die täglich draussen sind, öfter krank?

Laut Statistik stärkt das draussen sein allgemein das Immunsystem und daher sind Waldkinder nicht öfter krank.

Lernen die Kinder etwas über die Gefahren des Waldes?

Durch die täglichen Besuche im Wald nehmen die Kinder automatisch Veränderungen, wie beispielsweise einen umgestürzten Baum oder eine neue Pilzart, wahr. Diese Veränderungen können Fragen aufwerfen, die wir während des Unterrichts entdecken und teils spielerisch hinterfragen, bewerten und beantworten können. So erleben Kinder hautnah die Risiken des Waldes.

Natürlich werden gewisse Gefahren vorgängig abgeschätzt, so dass zum Beispiel bei starkem Wind der Unterricht im Knechthaus stattfinden wird. Auch solche Erfahrungen werden dann zusammen mit den Schülern besprochen. Der Lerneffekt steht dabei wie immer im Fokus.

Welche Vorteile bringt der Aufenthalt in der freien Natur mit sich?

Zum einen trägt die viele Bewegung und die frische Luft einen wesentlichen Teil zur Gesundheit der Kinder bei und zum anderen sehen wir in der Waldpädagogik unzählige positive Lerneffekte. Zum Beispiel durch das

Erfinden eigener Spiele und Spielsachen wird die Fantasie angeregt und eine gewisse Selbständigkeit kann erreicht werden.

MUSIKSCHULE AM ALTEN RHEIN

Instrumentenvorstellung der Musikschule Am Alten Rhein mit Pantomime Thiemo Dalpra

Die Musikschule Am Alten Rhein freut sich, in Zusammenarbeit mit dem Pantomimen Thiemo Dalpra, ein unterhaltsames Schulhauskonzert zu präsentieren. Dieses einzigartige Ereignis bietet den Primarschüler*innen der Klassen eins bis vier vor Ort eine faszinierende Instrumentenvorstellung.

Neben den Schüler*innen sind auch alle Eltern der Schulgemeinden St. Margrethen, Rheineck und Thal herzlich eingeladen, diese inspirierenden Vorführungen zu besuchen. Die Lehrpersonen der Musikschule werden die Schüler*innen in die Welt der Musikinstrumente einführen, begleitet von der fesselnden Pantomime von Thiemo Dalpra. Der Eintritt ist frei.

Zeiten und Orte der Vorstellungen:

- Dienstag, 23. April 2024
- 08:15 Uhr: Rheineck, Turnhalle Neumüli

- 10:15 Uhr: St. Margrethen, Aula Wiesenau

- 11:00 Uhr: St. Margrethen, Aula Wiesenau

- Donnerstag, 25. April 2024

- 09:00 Uhr: Buechen, Turnhalle Bützel

- 11:00 Uhr: Thal, Turnhalle Feld

Zentraler Infoabend der Musikschule Am Alten Rhein mit Jüngstenkonzert

Am Freitag, den 3. Mai findet der zentrale Infoanlass der Musikschule Am Alten Rhein statt. Von 17.45 bis 19.30 Uhr können interessierte Kinder und Eltern aus Thal, Rheineck und St. Margrethen im Oberstufenschulhaus Rheineck, Thalerstrasse 5, nach Herzenslust alle Instrumente sowie das Fach Gesang ausprobieren. Informationen und Beratung geben die anwesenden Lehrpersonen sowie das Sekretariat und der Schulleiter. Direkt vor dem Anlass spielen die jüngsten Instrumentalschüler*innen um 17.00 Uhr beim Zwerglikonzert in der Aula der Oberstufe. Info: www.msaar.ch

Wochen des Offenen Unterrichts im Mai

Bei den Wochen des Offenen Unterrichts haben alle interessierten Eltern und Schüler*innen die Gelegenheit, den Unterricht unserer Lehrpersonen

zu besuchen. Diese finden vom 6. bis 17. Mai in den Gemeinden Rheineck, Thal und St. Margrethen statt. Das Sekretariat der Musikschule teilt gerne die genauen Besuchszeiten mit. Sie können sich entweder telefonisch unter 071 888 52 66 oder per E-Mail an info@msaar.ch anmelden.

Musikschule bietet neu das Fach Handpan an

Die Handpan, ein faszinierendes Perkussionsinstrument, kann neu an der Musikschule Am Alten Rhein erlernt werden. Unterrichtet wird das neue Fach von der erfahrenen Musikpädagogin Gabriela Bortis. Es eignet sich aufgrund seiner leichten Erlernbarkeit für alle Altersstufen vom Kinder- bis zum Seniorenalter. Gleichzeitig sind die

Möglichkeiten zur Weiterentwicklung auf dem Instrument praktisch unbegrenzt. Das Instrument tönt vom ersten Ton an wohlklingend. Der einzigartige Klang einer Handpan ist melodisch, harmonisch und wird oft als sehr beruhigend beschrieben. Die enthaltenen Obertöne machen den Klang voluminös. Erkunden Sie die Handpan unter <https://handpan-portal.de/> oder per Smartphone mit folgendem QR-Code:

Gitarissimo-Konzert präsentiert die Gitarre in all ihren Facetten

Am Mittwoch, den 24. April um 18.30 Uhr lädt die Musikschule Am Alten Rhein zu einem facettenreichen Gitarissimo-Konzert ins Evang. Kirchgemeindehaus Rheineck ein. Dieses aussergewöhnliche Konzert



QR-Code Link Handpan-Seite extern

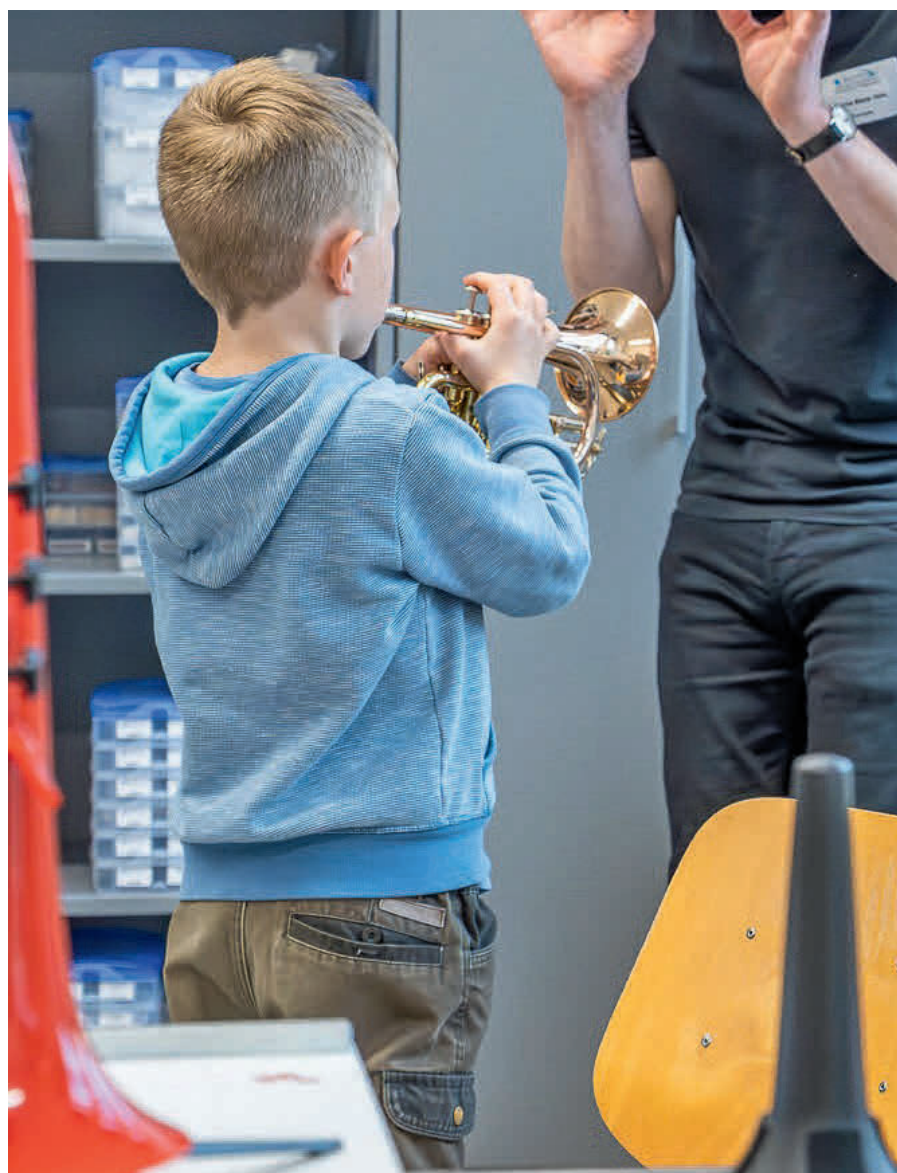
zeigt die Gitarre in ihrer ganzen Vielfalt – vom Soloinstrument bis zum grossen Ensemble.

Schülerinnen und Schüler der Gitarrenklassen Isolde Gmeiner und Rainer Thiede werden ihr Können unter Beweis stellen. Doch das ist nicht alles: Auch Lehrpersonen werden beim Konzert auftreten und ihre virtuellen Fähigkeiten auf der Gitarre präsentieren.

Der Eintritt zum Konzert ist frei. Musikliebhaber*innen und Neugierige sind herzlich eingeladen, sich von den Klängen der Gitarre verzaubern zu lassen.

Gitarrenensemble der Musikschule geht auf Konzertreise nach Deutschland

Das Gitarrenensemble Flying Notes unter der Leitung von Rainer Thiede wird am Samstag, den 4. Mai an der «Nacht der Gitarren» in Erding/D auftreten. Dort werden die 11 Gitarrenschüler*innen zwischen 8 und 17 Jahren ein anspruchsvolles Programm mit Werken verschiedener Epochen darbieten. Dies ist für das engagierte Ensemble eine grosse Auszeichnung, da dort auch verschiedene hochrangige Gitarrist*innen und Ensembles konzertieren werden. Nach einer Übernachtung in der Jugendherberge in München und einem Besuch des Deutschen Museums geht es am Sonntag wieder zurück ins Rheintal.



Lern auch Du ein Instrument bei der Musikschule Am Alten Rhein.

KIRCHEN

ÖKUMENE

Ökumenischer Seniorenmittag

Mittwoch, 24. April um 12.00 Uhr im Restaurant Pöstli. Anmeldung bis Samstag, 20. April, bei Wirtin Maria, 071 888 13 25.

Ökumenische Seniorennachmittage

Am 14. März fand mit einem spannenden Lottomatch der letzte Anlass des Seniorenprogramms dieser Saison statt. Susi Lapp und Rosmarie Lutz, die während vielen Jahren jeweils ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm gestalteten, hatten ebenfalls «ihren Letzten» und geben nun den Stab weiter. Wir schätzen uns glücklich, dass Petra Rohner und Gina Oesch diese Aufgabe übernehmen und dafür besorgt sind, dass sich unsere Seniorinnen und Senioren auch in Zukunft auf ihre monatlichen Zusammenkünfte während des Winterhalbjahres freuen dürfen.

KATHOLISCHE PFARREI

Café T.

Am Donnerstag, 4. April von 13:30 bis 16:00 Uhr und am Mittwoch, 17. April von 08:30 bis 11:15 Uhr laden wir zu einem einfachen Zmorge/Zvieri ins Pfarrhaus ein.

Jass- und Spielenachmittag

Der Pfarreirat lädt am Freitag, 5. April von 14.00 bis 16.30 Uhr, zu einem unterhaltsamen Jass- und Spielenachmittag ins Pfarrhaus ein.

Kirchbürgerversammlung

Die Kirchbürgerversammlung findet am Montag, 8. April, 20.00 Uhr, in der Unterkirche statt.

Krimi-Dinner im Pfarrhaus

Am Freitag, 26. April um 19.00 Uhr lädt der Pfarreirat zum Krimi-Dinner ins Pfarrhaus ein. Der Abend verbindet

Genuss und Spannung, gemütliches Beisammensein und gemeinsames Mitfiebern beim Krimi. Anmeldung bei Susanne Mäder, 078 626 18 38.

Ehejubiläum

Alle Ehepaare, die in diesem Jahr ihr 5., 10., 15., 20. usw. Ehejubiläum feiern und in unseren Pfarreien wohnen, oder in einer unserer Kirchen geheiratet haben, sind am Sonntag, 9. Juni um 10:30 Uhr in die Theresienkirche eingeladen, diesen Anlass vor Gott zu feiern. Machen Sie bitte auch Andere, die sich in unserer Kirche das Jawort gegeben haben, aber nicht mehr in der Region wohnen, auf diesen Anlass aufmerksam. Da alle Ehejubilare ein Geschenk bekommen, melden Sie Ihre Teilnahme bis zum 3. Mai im Pfarreisekretariat an.

EVANG. KIRCHGEMEINDE

Kaffee, Tee und mehr ...

Gerne laden wir Sie am Dienstag, 2. April 2024 und 7. Mai 2024 zwischen 14:00 und 16:00 Uhr zu einem offenen Treff ins Kirchgemeindehaus ein. Begegnung und Austausch in gemütlicher Atmosphäre – alle sind herzlich willkommen!

Taizé-Feier

Am Freitag, 12. April 2024 treffen wir uns um 19:00 Uhr im Chor der Evang. Kirche. In der Stille zur Ruhe und zu sich selbst kommen sowie mit Gesang und Wort gestärkt in den Alltag zurückkehren, bietet die schlichte meditative Feier. Alle sind herzlich willkommen!

KUBUS (Freizeitprogramm für Kinder 1.–6. Klasse)

Der KUBUS ist ein Programm von drei engagierten jungen Erwachsenen aus Rheineck und Thal. Zusammen mit Kindern der 1.–6. Klasse werden an mehreren Samstagen im Jahr verschiedene Freizeitangebote drinnen und draussen umgesetzt. Du bist herz-

lich eingeladen am KUBUS-Programm teilzunehmen! Wir freuen uns auf viele interessierte Kinder! Nächster Termin: Samstag, 27. April 2024, jeweils von 14:00–17:00 Uhr im Kirchgemeindehaus.

KIRCHEN VON RHEINECK UND THAL

Adonia-Musical «Zachäus» in der «Doppeltturnhalle Bützel, Staad»

Die Adonia-Teens-Chöre präsentieren ihr neuestes Musical. Einer der 20 Chöre mit rund 70 mitwirkenden Teenagern gastiert auch in unserer Region. Adonia bringt die aussergewöhnliche Geschichte von Zachäus als mitreisendes Musical auf die Bühne.

Auf dem Weg nach Jerusalem kommt der Rabbi Jesus durch Jericho. Seine Popularität zieht die Massen an. Auch Bartimäus und der skrupellose Oberzöllner Zachäus wollen diesen Jesus sehen. Doch beide haben ein Handicap: Bartimäus ist blind und Zachäus zu klein, um über die Köpfe der Menge hinwegzusehen. Dann geschehen Dinge, die das Leben der beiden für immer verändern.

Ein packendes Musical über Einsamkeit und Verbundenheit, Chancen und Grenzen des Wohlstands und die Sehnsucht nach Frieden. Der stimmungsvolle Chorgesang und die ausgefeilten Arrangements transportieren die tiefgründigen Texte wunderbar in unsere Zeit.

Einer dieser Chöre mit 70 Teenagern tritt am Samstag, 13.04.2024 in der Doppeltturnhalle Bützel in Staad um 20:00 Uhr auf. Der Eintritt ist frei, es wird eine freiwillige Kollekte erhoben. Weitere Infos: www.adonia.ch/zachaeus

VEREINE / DIVERSES

MÄNNERRIEGE

Boccia-Anlass

Am 8. Februar trafen sich die Mitglieder der Männerriege Rheineck in der Anlage des Boccioclubs Feldmühle Primavera, um ihre Fähigkeiten in dieser Präzisionssportart zu erweitern. Unter der Anleitung von 2 Trainern des Boccia-Clubs wurden erste Kugeln geworfen und im Verlaufe des Abends Erfolge verzeichnet. Nach einigen Partien liessen wir diese spannende Trainingseinheit bei einer feinen Lasagne im Restaurant des Boccioclubs ausklingen. Die Männerriege Rheineck steht für «Sport, Spiel und Geselligkeit». Diese drei Punkte konnten wir mit dem Spezialanlass bestens verbinden.

Hauptversammlung am 26.04.2024

Die diesjährige Hauptversammlung findet am 26.04.2024 im Custerhof Rheineck statt. Besammlung ist um 18.30 Uhr. Der Verein offeriert einen Znacht.

SPITEX AM ALTEN RHEIN

Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Spitexvereins Am Alten Rhein findet am Donnerstag 2. Mai 2024 um 19:30 Uhr im Hotel/Restaurant Hecht, Hauptstrasse 51, in 9424 Rheineck statt. Pro Senectute Rorschach & Unterrheintal wird ihr Angebot für die Gemeinden Thal, Rheineck, St. Margrethen und Lutzenberg vorstellen. Nutzen Sie die Gelegenheit, dieses kennenzulernen. Vereinsmitglieder erhalten dazu eine schriftliche Einladung und sind stimmberechtigt. Wir freuen uns auf einen informativen Abend und eine rege Teilnahme.

BIBLIOTHEK

Die Bibliothek Rheineck feiert ihr 10-jähriges Jubiläum als Verein

Was 1862 mit der Gründung einer Gemeinnützigen Gesellschaft in Rheineck begann, hat 2024 noch immer Bestand: Verschiedene Gesellschaftsformen und Örtlichkeiten hat die Bibliothek bereits durchlebt – immer im Bestreben, der Bevölkerung von Rheineck und Umgebung den niederschweligen Zugang zu Büchern zu ermöglichen. 1968 kostete ein Abonnement in der Bibliothek bereits Fr. 5.– für Erwachsene, Fr. 2.50 für Kinder. Heutzutage umfasst ein Abonnement in der Bibliothek ein gesamtes Mediales Paket: So können noch immer – wie Anno dazumal – Bücher ausgeliehen werden. Jedoch werden auch unsere Kinder-CDs und DVDs rege mit nach Hause genommen. Wer es gerne digitaler mag, profitiert von unserem Verbund mit der digitalen Bibliothek Ostschweiz (DibiOst), wo neben Zeitungen, Zeitschriften, Hörbüchern,

Audios auch E-Books konsumiert werden können.

Sie sehen, das Angebot ist riesig und die internen Aufgaben einer kleinen Bibliothek gross. Deshalb trafen sich am 14. März 2024 die aktiven Mitglieder des Vereins Bibliothek Rheineck zur Hauptversammlung im Gewölbekeller der alten Krone. Das Vereinsjahr war vielseitig und das Team bleibt stabil. Die Kundenzahlen mit etwas mehr als 1000 Benutzer*innen sind hoch und 23'125 Transaktionen im Jahr 2023 zeigen, wie wichtig eine Bibliothek für unsere Region ist. Die Präsidentin und Leiterin der Bibliothek, Michèle Zutter, bedankte sich von Herzen bei allen Beteiligten – bleibt doch ein grosser Kuchen der Vereinsarbeit noch immer Freiwilligenarbeit – und ohne dieses Engagement gäbe es keine Bibliothek. Doch auch allen Kund*innen sei an dieser Stelle ein grosses Dankeschön ausgesprochen: Denn die Besucher*innen sind es, die unsere Bibliothek mit Leben füllen.

Auch drei Jubilare wurden speziell verdankt: Heidi Keller, 20 Jahre. Bettina Brunner, 20 Jahre und Peter Züst als Revisor mit 10 Jahren. Als neue Revisorin konnte Petra Rohner aus Rheineck gewonnen werden. Sie wurde auch



Das Kernteam der Bibliothek: v. l. Gina Oesch (Kassierin und Stellv. Leiterin), Bettina Brunner, Karin Python, Heidi Keller, Stefanie Steiner (Aktuarin), Michèle Zutter (Präsidentin und Leiterin).

gleich einstimmig gewählt. Auch alle anderen Mandatsträger*innen wurden einstimmig bestätigt. Nach dem offiziellen Teil konnte zum gemütlichen Apéro übergegangen werden und der Abend klang genussreich aus.

LUDOTHEK

Rückblick auf ein erfolgreiches Ludo-Jahr, Ludo-Team durch vier Mitarbeiterinnen verstärkt

Anfangs März fand die jährliche Mitgliederversammlung der Ludothek Rheineck statt. Präsidentin Rabea Huber führte durch die Sitzung und präsentierte einen sehr erfreulichen Jahres- und Kassenbericht. 2023 war die Weiterführung einer erfolgreichen Ludo-Zeit. Ein bewährtes Team im Vorstand und an mitarbeitenden Mitgliedern meisterte ein intensives Jahr. Denn was im Jahr davor mit zusätzlichen Anlässen und vor allem vielen neuen Ludo-Mitgliedern aufgebaut worden war, wurde 2023 erfolgreich weitergeführt. Die stark angestiegene Anzahl Mitglieder, also den Kundinnen und Kunden der Ludothek, konnte gehalten werden.

Mehr Mitglieder bedeuten in der Ludothek meist auch mehr Ausleihen. Diese bestätigen das wachsende Interesse am Angebot der Ludothek: Knapp 3700 Spiele und Spielsachen wurden 2023 ausgeliehen. Diese Zahl ist im Vergleich zu 2022 (3536) und den Vorjahren kontinuierlich gestiegen. 2019 waren es vor Corona noch 2647 Ausleihen gewesen. Dies alles führt zusammen mit deutlich mehr durchgeführten Veranstaltungen zu einem viel grösseren Arbeitsaufwand. 1334 Arbeitsstunden wurden für die Ludothek 2023 geleistet. Vor den Corona-Jahren hatte der Aufwand 2019 noch bei 870 Stunden gelegen. Da sich der erhöhte Arbeitsaufwand schon früh im 2023 abzeichnete, bemühte sich der Vorstand frühzeitig aktiv um die Suche nach neuen mitarbeitenden Mitgliedern. Umso erfreulicher, dass er dabei fündig wurde. Yvonne Martella, Sandra Räbsamen, Manuela Ruckstuhl und Kathrin Halbeisen ergänzen per Ende 2023 das nun 14-köpfige Team an mitarbeitenden Mitgliedern.

Der fünfköpfige Vorstand (neben Präsidentin Rabea Huber, die Vize-Präsidentin Daniela Lehner-Weber, Kassierin Karin Manser sowie Manuela Richard und Corine Borer) wurde an der Mitgliederversammlung wiedergewählt. Kassierin Karin Manser kündigte an, ihr Amt nur noch ein Jahr weiterzuführen, womit auf 2025 eine neue Kassierin oder ein Kassier gesucht wird. Interessierte dürfen sich gerne bei Präsidentin Rabea Huber (praesidium@ludo-rheineck.ch) melden.

ARMBRUSTSCHÜTZEN

Armbrust Schnuppertag

Am Samstag, 20. April 2024 von 10:00 bis 14:00 Uhr findet im Armbrustschützenhaus Rheineck, Hofstrasse 10, der Armbrust-Schnuppertag statt (ab 10 Jahren). An diesem Tag hast du Gelegenheit, den Reiz und die Herausforderung des Armbrustschliessens selbst auszuprobieren. Unter fachkundiger Anleitung kannst du selbst ermitteln, ob diese Sportart zu dir passt. Erlebe hautnah den Spass dieser Sportart, bei welcher Ruhe und Konzentration eine grosse Rolle spielen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Wie es sich für die Ostschweiz gehört, gibt es eine Bratwurst vom Grill mit Brot und einem Getränk. Dies wird vom Verein offeriert. Infos und Anmeldung unter: Charly Eugster, 079 675 47 24 / karl.eugster@bluewin.ch, www.armbrustschuetzen-rheineck.ch

VERKEHRSVEREIN

Jahresprogramm

Die diesjährige Mitgliederversammlung war erfreulicherweise ausserordentlich gut besucht. Mit dem Bähnli fuhr eine fröhliche Schar Mitglieder nach Walzenhausen und ging dort direkt zum Apéro zur Firma JUST. Auf die kurzgefasste Hautversammlung folgte anschliessend die Edelweisstour mit interaktivem und modernem 360°-Kino und dem spannenden und informativen Museumsbesuch der in die «JUST Welt» entführte. Im HV Teil wurden im Rahmen der Wahlen Flavio Coppola als treuer und langjähriger Revisor verabschiedet und herzlich verdankt. Erfreulicherweise konnte Marco Steiner als Nachfolger gewonnen werden und seine Frau wurde in den Vorstand



Hinten v.l.n.r.: Corine Borer, Brigitte Hohl, Evelyne Lengg, Rabea Huber, Beatrice Gerber, Daniela Lehner; Vorne v.l.n.r.: Sandra Räbsamen, Manuela Ruckstuhl, Yvonne Martella, Ulrike Dürlewanger, Manuela Richard, Kathrin Halbeisen (es fehlen: Karin Manser und Kajani Mathew).

des Verkehrsvereins aufgenommen. Es herrschte erfreute Einstimmigkeit!

Gerne stellen wir Ihnen hier noch das Jahresprogramm vor:

- Freitag, 24. Mai 2024
Neuzuzügerbegrüssung ab 19.00
im Rathaus Rheineck
- Donnerstag, 1. August 2024
Bundesfeier mit Brunch und der
Festrednerin, Esther Friedli, St. Gal-
ler Ständerätin, gemeinsam mit dem
Stadtrat und der Ortsgemeinde
- Freitag, 9. August 2024
Filmnacht im Löwenhof
- Samstag, 7. September 2024
Öffentliche Führung für alle
Interessierten offen
- Dezember 2024
Klauseinzug, das genaue Datum
muss noch mit dem Samichlaus
abgesprochen werden und wird
rechtzeitig publiziert.
- Freitag, 20. Dezember 2024
Glühweinraum unterm Weihnachts-
baum
- Sonntag, 1. Januar 2025
Neujahrsgrossgottesdienst wird wieder
gemeinsam mit der Ortsgemeinde
durchgeführt
- Freitag, 7. März 2025
Hauptversammlung Verkehrsverein

Wir freuen uns, Sie am einen oder
anderen Anlass begrüßen zu dürfen,
danken für die breite Unterstützung
und verweisen Sie gerne auch auf
unsere Homepage, wenn Sie weitere
Information wünschen.
www.verkehrsvereinrheineck.ch

FAMILIEN FORUM RHYNEGG

Kinderflohmarkt

Bald findet wieder der Kinderflohmarkt
bei der Primarschule Neumüli statt.

- Wann: 29. Mai 2024
14.00–16.00 Uhr

Also merkt Euch diesen Termin doch
jetzt schon vor und fangt schon mal
fleissig an, auszumisten. Das familien
forum Rhynegg freut sich auf viele
Verkäufer/-innen und Schnäppchen-
jäger/-innen.

GOSPELCHOR LIFE

Hauptversammlung

An unserer diesjährigen Hauptver-
sammlung 2024 begrüsst uns unsere
Präsidentin Petra Weyermann herzlich.
Gemeinsam mit allen Mitgliedern,
Mitsängern und unseren geschätz-
ten Gästen von der Seelsorgeeinheit
Buechberg (Pater Augustine Amanor,
Claudio Egli, Pfarreibeauftragter Klaus
Heither, Pfarreibeauftragter Tibor
Veres und Diakon Dr. Reinhard Knirsch)
versammelten wir uns voller Vorfreu-
de im Restaurant Schäfli in Thal, wo
wir in angenehmer Atmosphäre ein
gemeinsames Abendessen genossen,
bevor die jährliche Hauptversammlung
offiziell eröffnet wurde.

Auch durften wir unsere Gäste vom
Kirchenchor Cantamus, Nicole
Buob-Hutter und Sandra Bosshart,
herzlich begrüßen. Während der
Versammlung mussten wir uns leider
von Susanne Hengartner als Aktuarin
im Vorstand verabschieden. Jedoch
konnten wir mit Corinne Rutishauser
ein neues Mitglied für den Vorstand
gewinnen. Ein besonderer Dank wurde
Susanne für ihren unermüdlichen
Einsatz ausgesprochen. Im Jahr
2023 erlebte unser Gospelchor einen
aufregenden Neuanfang als wir zu
«Gospelchor life» der Seelsorgeeinheit
Buechberg wurden. Am 12. Februar
wurden wir herzlich in einem beson-
deren Valentinstagsgottesdienst in
der Kirche Altenrhein begrüsst, der
mit Herzensdekorationen geschmückt
war und Paaren und Familien Segen
ermöglichte. Über das Jahr hinweg
konnten wir unser Repertoire in 13 ver-
schiedenen Gottesdiensten präsen-
tieren und zahlreiche Feierlichkeiten
musikalisch begleiten, darunter eine
Hochzeit, Familiengottesdienste, den
Lindenbaumgottesdienst, das Kirchen-
fest in Rheineck und die Familienweih-
nachtsfeier in Thal.

Im April nahmen einige von uns an
einem Gospelworkshop in Niederuzwil
teil, wo wir unter der Leitung von
Stefan Wieske und Verena Kempkes
innerhalb von drei Tagen ein vollstän-
diges Konzertprogramm einstudierten
und erfolgreich aufführten. Nach der
Sommerpause begannen wir mit den
Vorbereitungen für unsere zwei Kon-
zerte und luden erstmals Projektsän-
ger zur Unterstützung ein. Zusammen
mit den Niederuzwilern bildeten wir
eine starke Truppe von 47 Personen.
Nach intensiven Proben war unser
Projekt «Joy to the World» bereit für
die Aufführung, die mit wunderschö-
nen Weihnachtsliedern und eindrucks-
vollen Solisten grosse Begeisterung
hervorrief.

Am Samstag in Niederuzwil war das
Haus bereits voll, doch die vollbesetzte
Kirche in Buechen-Staad hat uns alle
überrascht – jeder Platz war besetzt
und wir mussten sogar noch Stühle in
die Kirche bringen. Nach der beein-
druckenden Aufführung liessen wir
den Abend gemeinsam mit unserem
Publikum bei Raclette, Glühwein und
angeregten Gesprächen ausklingen.
Das Gospeljahr endete traditionell mit
einer Gospelweihnachtsfeier, bei der
auch alle Mitwirkenden des Gospelpro-
jekts zum Erlebnisraclette eingeladen
wurden. Einige von ihnen entschieden
sich, Teil unseres Chors zu bleiben, was
uns sehr freute. Am Heiligen Abend
eröffneten wir mit weihnachtlichen
Klängen das Fest in Thal, bevor wir uns
in die wohlverdiente Winterpause bis
Ende Januar begaben.

Die Präsidentin nutzte die Gelegenheit,
um sich bei allen Beteiligten für ihr
Engagement zu bedanken, bevor sie
das Wort an unseren Chorleiter Stefan
Wieske und Tibor Veres weitergab.
Wir heissen euch willkommen! Ob für
den Chor, den Gospelworkshop oder
ein Projekt – wir freuen uns auf viele
lachende und singende Sängerinnen
und Sänger!

Weitere Informationen und Termine
findet ihr auf unserer Website unter
www.gospelchor-life.ch!

AGENDA

APRIL

03., 19.30 Uhr	Blues Club Bodensee	Musig im Hecht mit Steve & Fräncee Trio	Hechtsaal
06., 20.00 Uhr	KIR/Haus Eckstein	Poetry Slam	Haus Eckstein
09., 08.30 Uhr	Ludothek Rheineck	Kinder Spielvormittag Frühlingsferien	Ludothek
10., 12.00 Uhr	Heilsarmee	Mittagstisch	Heilsarmee
13., 20.00 Uhr	Kirchen von Rheineck und Thal	Adonia Musical «Zachäus»	DTH Bützel
17.	Stadt Rheineck	Häckseldienst	
20.	Armbrustschützenverein	Armbrust Schnuppertag	Schützenstand
22., 19.30 Uhr	Samariterverein Rheineck	Monatsübung	Schulhaus Risegg
23.	Stadt Rheineck	Grünabfuhr	
24., 19.00 Uhr	Blues Club Bodensee	Konzert mit Blue Value	Hechtsaal
30.	Stadt Rheineck	Altpapiersammlung	

MAI

07.	Stadt Rheineck	Kartonsammlung	
11., 20.00 Uhr	KIR – Kultur in Rheineck	Konzert vor dem Muttertag	Waisenhauskeller
15., 12.00 Uhr	Heilsarmee	Mittagstisch	Heilsarmee
21.	Stadt Rheineck	Grünabfuhr	
22., 19.30 Uhr	Samariterverein Rheineck	Monatsübung	Mehrzweckgebäude
23., 19.30 Uhr	Stadt Rheineck	Infoveranstaltung Kunstrasenplatz / Aussenplatz Schulhaus Neumüli	Hechtsaal
24., 19.00 Uhr	Verkehrsverein	Neuzuzügerbegrüssung	Rathaus-Saal
26., 10.00–18.00 Uhr	Stadt Rheineck	Jakobi-Markt	Städtli

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Montag–Freitag:
08.30–11.30 Uhr / 13.30–17.00 Uhr
Freitag:
08.30–11.30 Uhr / Nachmittag
geschlossen / Tel. 071 886 40 10

NOTRUFNUMMERN

Ärzte-Telefon	0844 55 00 55
Notruf / Sanität	144
Feuerwehr	118
Polizei	117

KONTAKTADRESSEN

Die Kontakte der Verwaltungsmitglie-
der, der Schulen, der bei uns aktiven
Vereine und vieles mehr finden Sie
unter www.rheineck.ch.

MEIN ECK

Auflage: 2100 Exemplare. MEIN ECK erscheint monatlich.
Redaktionelle Beiträge oder Veranstaltungshinweise können
eingereicht werden unter: meineck@rheineck.ch
Redaktionsschluss Nr. 74, April. : 19. April 12.00 Uhr



MEIN ECK DEIN ECK RHEINECK